

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis

April 2021



**Sperrfrist:  
29.04.2021, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Hochsauerlandkreis
<b>Berichtsmonat:</b>	April 2021
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.04.2021
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	01.06.2021
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2021.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Die damalige, erhöhte Nacherfassung für diesen Monat hat nun auch Auswirkungen auf die Hochrechnung des Berichtsmonats April 2021. Die Hochrechnungsergebnisse der Leistungsbeziehenden sind daher im Berichtsmonat April 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell überzeichnet.

### Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind diese um jeweils ca. 25.000 überzeichnet. Das entspricht rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge von Arbeitslosen.

### Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

### Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

### Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010)

Eine Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weitere fachliche Neuzuordnungen von Berufen führen ab Berichtsmonat Januar 2021 zu Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter:

[Internetseite KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

April 2021

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Hochsauerlandkreis

April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	10.207	10.409	10.704	-202	-1,9	-394	-3,7	5,8	7,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.543	6.776	7.136	-233	-3,4	-272	-4,0	10,1	13,0
55,0% Männer	3.601	3.761	4.005	-160	-4,3	-171	-4,5	9,0	11,6
45,0% Frauen	2.942	3.015	3.131	-73	-2,4	-101	-3,3	11,5	14,9
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	596	653	700	-57	-8,7	-119	-16,6	9,9	12,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	96	105	-9	-9,4	-16	-15,5	5,5	8,2
37,0% 50 Jahre und älter	2.422	2.436	2.529	-14	-0,6	2	0,1	8,9	12,4
24,9% dar. 55 Jahre und älter	1.631	1.625	1.713	6	0,4	-11	-0,7	5,9	11,5
42,9% Langzeitarbeitslose	2.805	2.794	2.811	11	0,4	574	25,7	31,4	33,1
8,6% Schwerbehinderte Menschen	561	599	610	-38	-6,3	-30	-5,1	6,8	10,3
25,7% Ausländer	1.680	1.695	1.761	-15	-0,9	-9	-0,5	11,4	12,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.047	911	1.108	136	14,9	-384	-26,8	-27,5	-18,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	480	414	444	66	15,9	-320	-40,0	-21,7	-18,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	205	186	276	19	10,2	-21	-9,3	-30,9	-28,5
seit Jahresbeginn	4.422	3.375	2.464	x	x	-1.142	-20,5	-18,3	-14,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.269	1.261	1.114	8	0,6	495	64,0	-10,2	-15,5
dar. in Erwerbstätigkeit	508	563	431	-55	-9,8	192	60,8	12,8	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	212	189	47	22,2	145	127,2	-38,9	-46,0
seit Jahresbeginn	4.571	3.302	2.041	x	x	-36	-0,8	-13,9	-15,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,8	x	x	x	4,6	4,1	4,2
dar. Männer	4,4	4,6	4,9	x	x	x	4,6	4,2	4,4
Frauen	4,3	4,4	4,6	x	x	x	4,5	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,8	4,0	x	x	x	4,1	3,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,6	x	x	x	4,5	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	5,1	x	x	x	5,0	4,7	4,7
Ausländer	13,5	13,6	14,2	x	x	x	14,0	12,6	12,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	5,2	x	x	x	5,0	4,5	4,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.744	7.957	8.275	-213	-2,7	-162	-2,0	7,7	10,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.767	9.009	9.298	-242	-2,7	-220	-2,4	4,7	6,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.805	9.047	9.332	-242	-2,7	-209	-2,3	4,8	6,7
Unterbeschäftigungsquote	5,8	6,0	6,1	x	x	x	5,9	5,7	5,8
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.646	2.694	3.066	-48	-1,8	-153	-5,5	8,8	18,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.623	8.639	8.630	-16	-0,2	-112	-1,3	1,7	3,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.290	3.248	3.280	42	1,3	-167	-4,8	-5,2	-3,4
Bedarfsgemeinschaften	6.429	6.391	6.424	38	0,6	-95	-1,5	0,6	2,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	548	476	466	72	15,1	358	188,4	1,9	-20,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.845	1.297	821	x	x	190	11,5	-11,5	-17,7
Bestand	2.710	2.607	2.547	103	4,0	238	9,6	-3,9	-6,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

Hochsauerlandkreis

April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	4.929	5.092	5.389	-163	-3,2	-272	-5,2	12,7	16,9	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	2.918	3.137	3.515	-219	-7,0	-209	-6,7	17,9	26,8	
59,3% Männer	1.730	1.879	2.136	-149	-7,9	-135	-7,2	12,6	20,8	
40,7% Frauen	1.188	1.258	1.379	-70	-5,6	-74	-5,9	26,8	37,5	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	314	358	395	-44	-12,3	-63	-16,7	22,6	25,8	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	37	41	-1	-2,7	6	20,0	37,0	32,3	
45,9% 50 Jahre und älter	1.338	1.371	1.487	-33	-2,4	-	-	15,4	24,0	
34,1% dar. 55 Jahre und älter	995	1.002	1.106	-7	-0,7	-8	-0,8	9,9	20,6	
16,6% Langzeitarbeitslose	484	519	571	-35	-6,7	154	46,7	70,7	84,2	
11,1% Schwerbehinderte Menschen	325	364	378	-39	-10,7	-26	-7,4	8,3	13,5	
15,1% Ausländer	442	493	552	-51	-10,3	-25	-5,4	34,3	40,5	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	661	568	695	93	16,4	-342	-34,1	-27,4	-9,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	414	348	363	66	19,0	-282	-40,5	-23,7	-9,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	123	190	5	4,1	-2	-1,5	-20,1	-12,4	
seit Jahresbeginn	2.861	2.200	1.632	x	x	-689	-19,4	-13,6	-7,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	853	899	764	-46	-5,1	321	60,3	2,6	-5,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	415	497	368	-82	-16,5	157	60,9	24,6	4,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	123	109	21	17,1	65	82,3	-23,6	-34,7	
seit Jahresbeginn	3.080	2.227	1.328	x	x	172	5,9	-6,3	-11,5	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,3	x	x	x	2,1	1,8	1,9	
dar. Männer	2,1	2,3	2,6	x	x	x	2,3	2,1	2,2	
Frauen	1,7	1,8	2,0	x	x	x	1,8	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,1	2,3	x	x	x	2,2	1,7	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,2	x	x	x	3,0	2,8	2,8	
Ausländer	3,6	4,0	4,4	x	x	x	3,9	3,0	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,6	x	x	x	2,3	2,0	2,0	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.982	3.199	3.560	-217	-6,8	-201	-6,3	15,7	24,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.396	3.603	3.949	-207	-5,7	-184	-5,1	11,7	18,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.434	3.641	3.982	-207	-5,7	-173	-4,8	12,0	18,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,4	2,1	2,2	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	2.646	2.694	3.066	-48	-1,8	-153	-5,5	8,8	18,7	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

Hochsauerlandkreis

April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	5.278	5.317	5.315	-39	-0,7	-122	-2,3	-0,1	-0,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.625	3.639	3.621	-14	-0,4	-63	-1,7	4,2	2,2
51,6% Männer	1.871	1.882	1.869	-11	-0,6	-36	-1,9	5,7	2,7
48,4% Frauen	1.754	1.757	1.752	-3	-0,2	-27	-1,5	2,6	1,7
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	282	295	305	-13	-4,4	-56	-16,6	-2,3	-1,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	59	64	-8	-13,6	-22	-30,1	-7,8	-3,0
29,9% 50 Jahre und älter	1.084	1.065	1.042	19	1,8	2	0,2	1,6	-0,9
17,5% dar. 55 Jahre und älter	636	623	607	13	2,1	-3	-0,5	0,2	-2,1
64,0% Langzeitarbeitslose	2.321	2.275	2.240	46	2,0	420	22,1	24,9	24,3
6,5% Schwerbehinderte Menschen	236	235	232	1	0,4	-4	-1,7	4,4	5,5
34,2% Ausländer	1.238	1.202	1.209	36	3,0	16	1,3	4,2	3,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	386	343	413	43	12,5	-42	-9,8	-27,8	-29,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	66	81	-	-	-38	-36,5	-9,6	-41,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	63	86	14	22,2	-19	-19,8	-45,2	-49,1
seit Jahresbeginn	1.561	1.175	832	x	x	-453	-22,5	-25,9	-25,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	416	362	350	54	14,9	174	71,9	-31,6	-31,2
dar. in Erwerbstätigkeit	93	66	63	27	40,9	35	60,3	-34,0	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	89	80	26	29,2	80	228,6	-52,2	-56,3
seit Jahresbeginn	1.491	1.075	713	x	x	-208	-12,2	-26,2	-23,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,3	2,4
dar. Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,1	x	x	x	1,2	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Ausländer	10,0	9,7	9,7	x	x	x	10,1	9,5	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.762	4.759	4.714	3	0,1	39	0,8	3,0	1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.371	5.406	5.350	-35	-0,6	-36	-0,7	0,5	-0,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.371	5.406	5.350	-35	-0,6	-36	-0,7	0,5	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,6	3,5	3,5
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.623	8.639	8.630	-16	-0,2	-112	-1,3	1,7	3,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.290	3.248	3.280	42	1,3	-167	-4,8	-5,2	-3,4
Bedarfsgemeinschaften	6.429	6.391	6.424	38	0,6	-95	-1,5	0,6	2,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2021 bis April 2021.

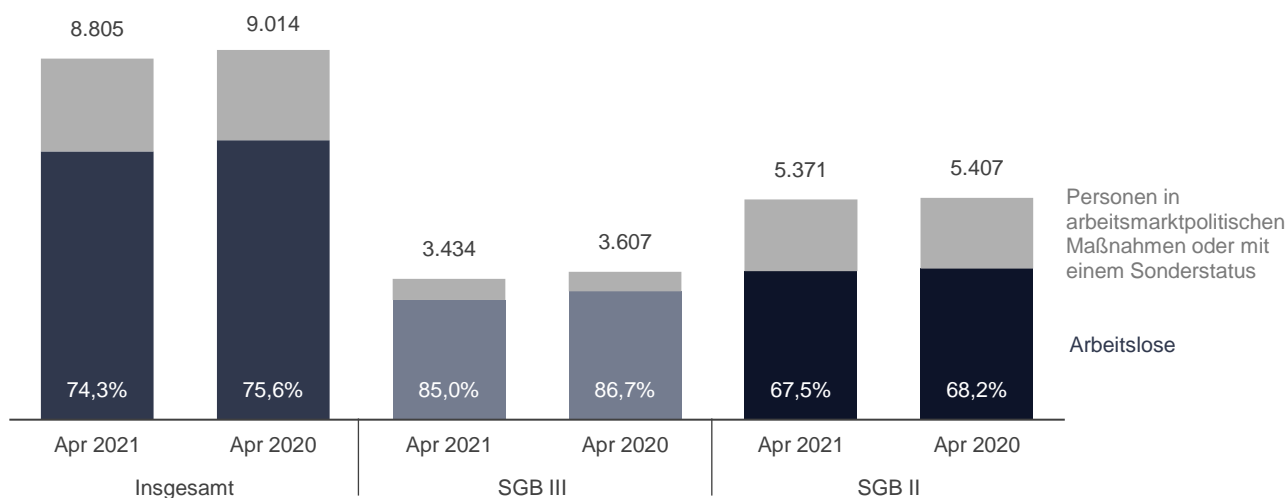
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Hochsauerlandkreis

April 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	in %	in %	
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.543	6.776	-233	-3,4	-272	-4,0	10,1	13,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.201	1.181	20	1,7	110	10,1	-4,1	-4,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	661	636	25	3,9	76	13,0	-12,2	-12,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	540	545	-5	-0,9	34	6,7	7,5	5,7
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.744	7.957	-213	-2,7	-162	-2,0	7,7	10,2
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.023	1.052	-29	-2,8	-58	-5,4	-13,8	-15,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	354	340	14	4,1	-30	-7,8	-14,8	-11,1
Arbeitsgelegenheiten	170	172	-2	-1,2	-7	-4,0	-13,6	-10,4
Fremdförderung	133	147	-14	-9,5	-65	-32,8	-33,5	-36,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-	-	-12,5	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	71	71	-	-	3	4,4	4,4	2,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	288	315	-27	-8,6	45	18,5	-2,2	-10,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.767	9.009	-242	-2,7	-220	-2,4	4,7	6,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	38	38	-	-	11	40,7	46,2	22,2
Gründungszuschuss	38	38	-	-	11	40,7	46,2	22,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.805	9.047	-242	-2,7	-209	-2,3	4,8	6,7
Unterbeschäftigungsquote	5,8	6,0	x	x	x	5,9	5,7	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,3	74,9	x	x	x	75,6	71,3	72,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Hochsauerlandkreis

April 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.918	3.137	-219	-7,0	-209	-6,7	17,9	26,8	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	64	62	2	3,2	8	14,3	-39,8	-52,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	64	62	2	3,2	8	14,3	-39,8	-52,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.982	3.199	-217	-6,8	-201	-6,3	15,7	24,3	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	414	405	9	2,2	17	4,3	-12,1	-18,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	308	297	11	3,7	10	3,4	-4,8	-5,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	28	22	6	27,3	-3	-9,7	-40,5	-53,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	78	86	-8	-9,3	10	14,7	-23,2	-39,8	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.396	3.603	-207	-5,7	-184	-5,1	11,7	18,2	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	38	38	-	-	11	40,7	46,2	22,2	
Gründungszuschuss	38	38	-	-	11	40,7	46,2	22,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.434	3.641	-207	-5,7	-173	-4,8	12,0	18,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,1	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,0	86,2	x	x	x	86,7	81,9	82,3	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.625	3.639	-14	-0,4	-63	-1,7	4,2	2,2	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.137	1.120	17	1,5	102	9,9	-0,7	-0,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	597	575	22	3,8	68	12,9	-7,4	-6,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	540	545	-5	-0,9	34	6,7	7,5	5,7	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	4.762	4.759	3	0,1	39	0,8	3,0	1,5	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	609	647	-38	-5,9	-75	-11,0	-14,9	-12,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	47	43	4	9,3	-39	-45,3	-50,6	-35,1	
Arbeitsgelegenheiten	170	172	-2	-1,2	-7	-4,0	-13,6	-10,4	
Fremdförderung	105	125	-20	-16,0	-62	-37,1	-32,1	-32,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-4	-100,0	-100,0	-100,0	
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-	-	-12,5	-12,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	71	71	-	-	3	4,4	4,4	2,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	210	229	-19	-8,3	35	20,0	9,0	6,9	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	5.371	5.406	-35	-0,6	-36	-0,7	0,5	-0,5	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	5.371	5.406	-35	-0,6	-36	-0,7	0,5	-0,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,6	x	x	x	3,6	3,5	3,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,5	67,3	x	x	x	68,2	64,9	65,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

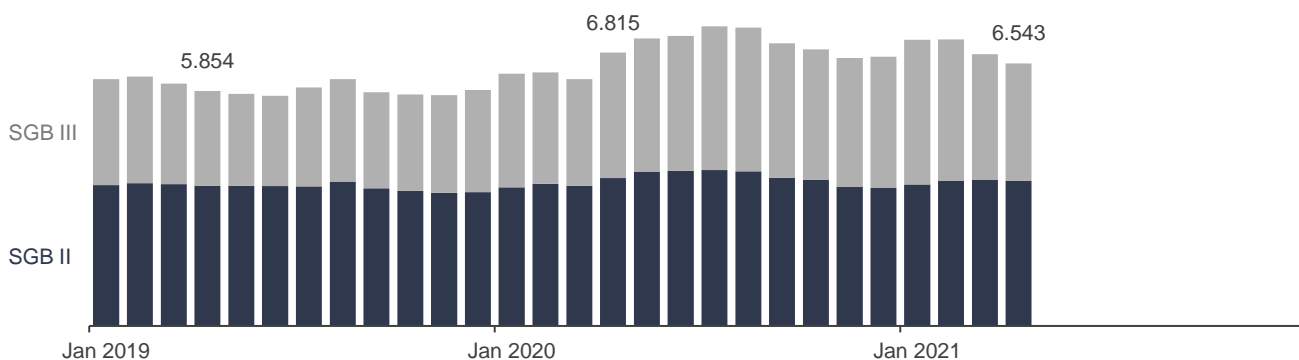
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 233 auf 6.543 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 272 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.918, das sind 219 weniger als im Vormonat und 209 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.625 Arbeitslose, das ist ein Minus von 14 gegenüber März; im Vergleich zum April 2020 waren es 63 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,4%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	6.543	-233	-3,4	-272	-4,0	4,4	4,5	4,6
Männer	3.601	-160	-4,3	-171	-4,5	4,4	4,6	4,6
Frauen	2.942	-73	-2,4	-101	-3,3	4,3	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	596	-57	-8,7	-119	-16,6	3,4	3,8	4,1
15 bis unter 20 Jahre	87	-9	-9,4	-16	-15,5	1,5	1,7	1,8
50 Jahre und älter	2.422	-14	-0,6	2	0,1	4,4	4,4	4,5
55 Jahre und älter	1.631	6	0,4	-11	-0,7	4,8	4,8	5,0
Deutsche	4.855	-218	-4,3	-263	-5,1	3,5	3,7	3,7
Ausländer	1.680	-15	-0,9	-9	-0,5	13,5	13,6	14,0
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.918	-219	-7,0	-209	-6,7	1,9	2,1	2,1
Männer	1.730	-149	-7,9	-135	-7,2	2,1	2,3	2,3
Frauen	1.188	-70	-5,6	-74	-5,9	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	314	-44	-12,3	-63	-16,7	1,8	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	36	-1	-2,7	6	20,0	0,6	0,6	0,5
50 Jahre und älter	1.338	-33	-2,4	-	-	2,4	2,5	2,5
55 Jahre und älter	995	-7	-0,7	-8	-0,8	2,9	2,9	3,0
Deutsche	2.473	-168	-6,4	-185	-7,0	1,8	1,9	1,9
Ausländer	442	-51	-10,3	-25	-5,4	3,6	4,0	3,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>	3.625	-14	-0,4	-63	-1,7	2,4	2,4	2,5
Männer	1.871	-11	-0,6	-36	-1,9	2,3	2,3	2,3
Frauen	1.754	-3	-0,2	-27	-1,5	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	282	-13	-4,4	-56	-16,6	1,6	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	51	-8	-13,6	-22	-30,1	0,9	1,0	1,2
50 Jahre und älter	1.084	19	1,8	2	0,2	2,0	2,0	2,0
55 Jahre und älter	636	13	2,1	-3	-0,5	1,9	1,9	2,0
Deutsche	2.382	-50	-2,1	-78	-3,2	1,7	1,8	1,8
Ausländer	1.238	36	3,0	16	1,3	10,0	9,7	10,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Hochsauerlandkreis

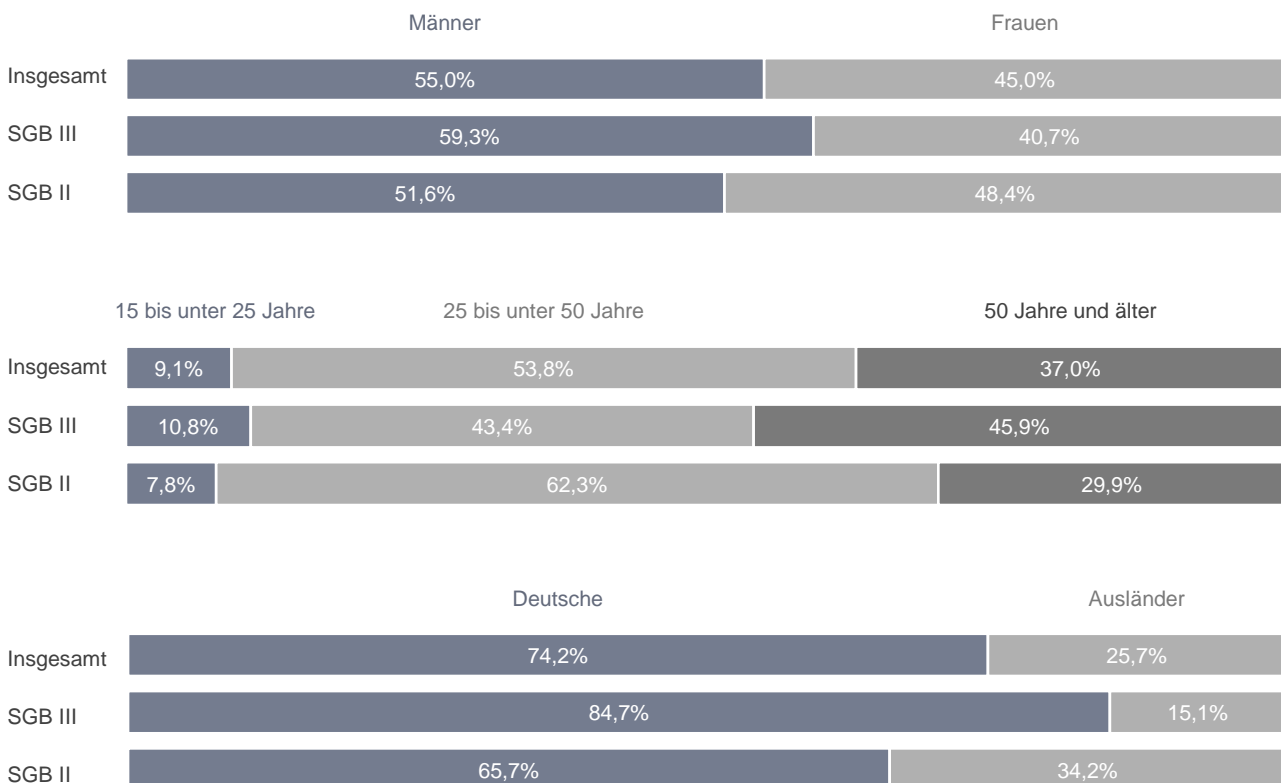
April 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -17% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +0,1% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



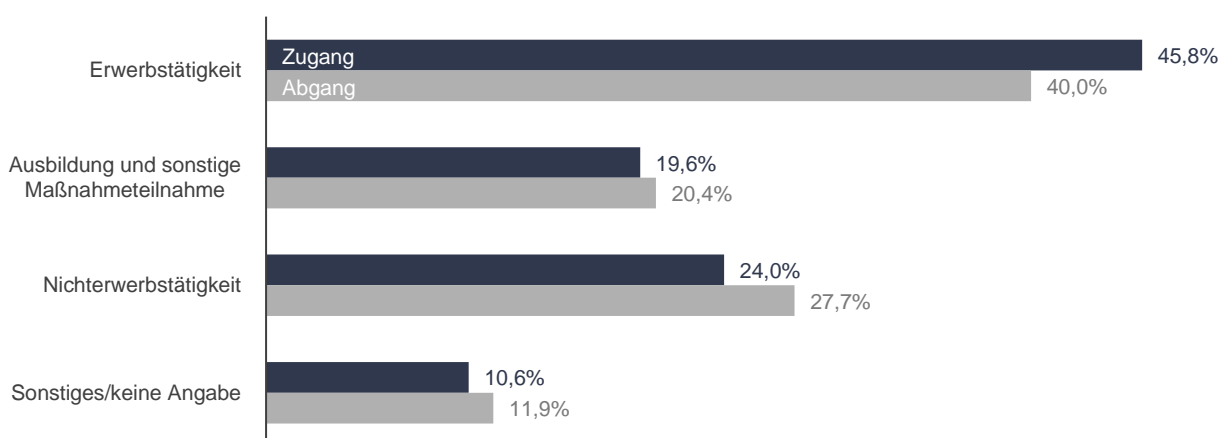
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hochsauerlandkreis

April 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.047 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 384 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.269 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 495 mehr als im April 2020. Seit Jahresbeginn gab es 4.422 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.142 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.571 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 36 Abmeldungen. Im April meldeten sich 480 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 320 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 508 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 192 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.047	136	14,9	-384	-26,8	4.422	-1.142	-20,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	480	66	15,9	-320	-40,0	2.114	-571	-21,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	448	61	15,8	-313	-41,1	1.985	-538	-21,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-5	-22,7	-2	-10,5	89	-28	-23,9
Selbständigkeit	14	10	250,0	-3	-17,6	34	-3	-8,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	205	19	10,2	-21	-9,3	826	-306	-27,0
Nichterwerbstätigkeit	251	59	30,7	-42	-14,3	1.013	-286	-22,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	204	66	47,8	-8	-3,8	765	-233	-23,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	34	-3	-8,1	-32	-48,5	184	-49	-21,0
Sonstiges/keine Angabe	111	-8	-6,7	-1	-0,9	469	21	4,7
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.269	8	0,6	495	64,0	4.571	-36	-0,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	508	-55	-9,8	192	60,8	1.820	224	14,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	480	-66	-12,1	179	59,5	1.749	204	13,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	-	*	*
Selbständigkeit	24	9	60,0	10	71,4	60	14	30,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	259	47	22,2	145	127,2	793	-265	-25,0
Nichterwerbstätigkeit	351	1	0,3	102	41,0	1.365	-201	-12,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	194	-2	-1,0	44	29,3	760	-255	-25,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	122	8	7,0	53	76,8	421	5	1,2
Sonstiges/keine Angabe	151	15	11,0	56	58,9	593	206	53,2

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

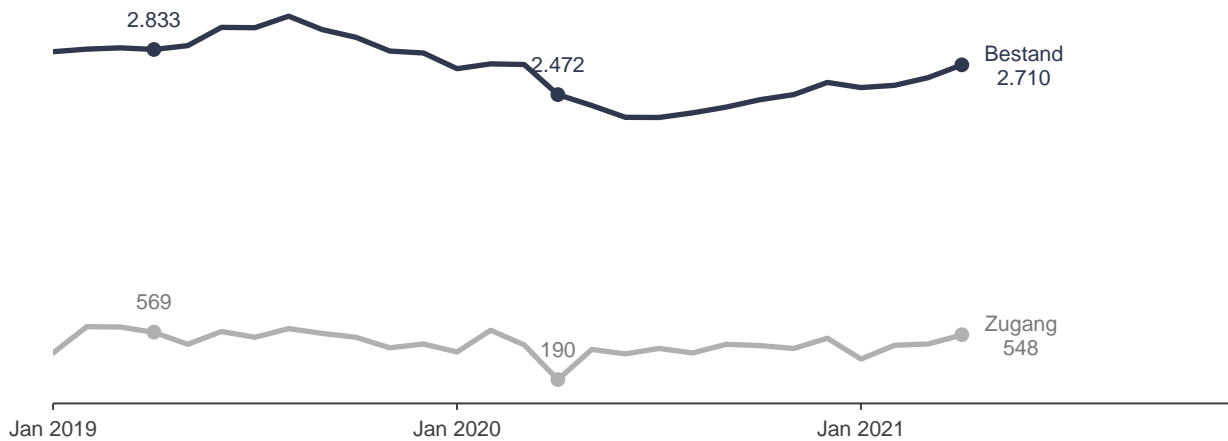
## Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis

April 2021

Im April waren 2.710 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 103 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 238 Stellen mehr (+10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 548 neue Arbeitsstellen, das waren 358 oder 188 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.845 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 190 oder 11%. Zudem wurden im April 442 Arbeitsstellen abgemeldet, 11 oder 3 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.699 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 304 oder 15%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	548	72	15,1	358	188,4	1.845	190	11,5
dar. sofort zu besetzen	409	36	9,7	267	188,0	1.374	117	9,3
sozialversicherungspflichtig	531	73	15,9	349	191,8	1.790	209	13,2
dar. sofort zu besetzen	397	38	10,6	259	187,7	1.337	136	11,3
<b>Bestand</b>	2.710	103	4,0	238	9,6	2.598	-48	-1,8
dar. sofort zu besetzen	2.623	112	4,5	188	7,7	2.513	-50	-2,0
sozialversicherungspflichtig	2.639	99	3,9	262	11,0	2.531	-20	-0,8
dar. sofort zu besetzen	2.555	107	4,4	211	9,0	2.449	-25	-1,0
<b>Abgang</b>	442	24	5,7	11	2,6	1.699	-304	-15,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	429	28	7,0	16	3,9	1.627	-304	-15,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

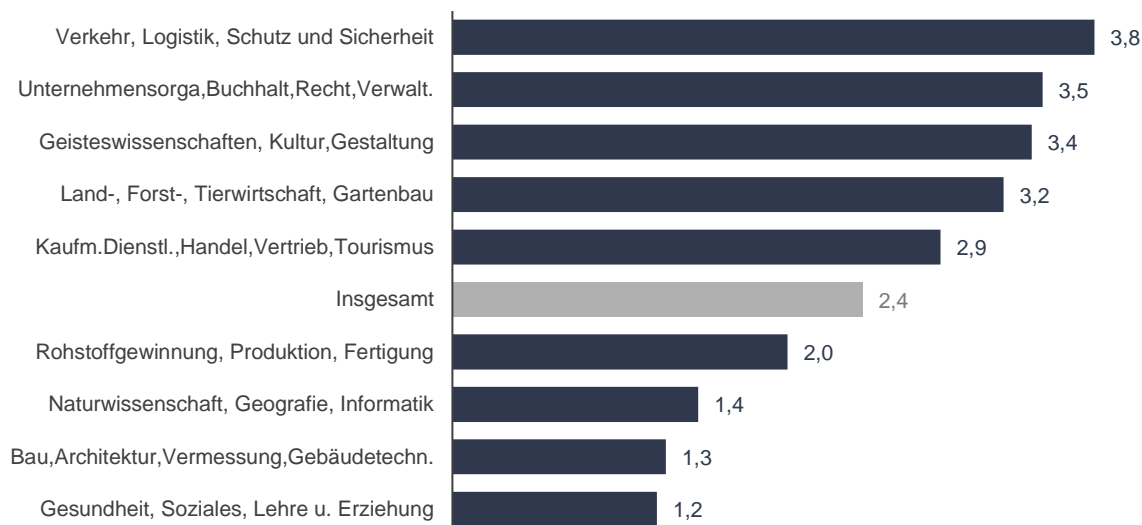
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hochsauerlandkreis

April 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Apr 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	6.543	100	-233	-3,4	-272	-4,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	146	2,2	-25	-14,6	-16	-9,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.955	29,9	-77	-3,8	-152	-7,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	308	4,7	-23	-6,9	-1	-0,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	68	1,0	1	1,5	16	30,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.553	23,7	-20	-1,3	50	3,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	908	13,9	-34	-3,6	7	0,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	528	8,1	-32	-5,7	-61	-10,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	579	8,8	-1	-0,2	-34	-5,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	75	1,1	-7	-8,5	3	4,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	423	6,5	-14	-3,2	-84	-16,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.710	100	103	4,0	238	9,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	45	1,7	6	15,4	-3	-6,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	991	36,6	46	4,9	248	33,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	245	9,0	14	6,1	59	31,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	47	1,7	7	17,5	9	23,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	411	15,2	1	0,2	-55	-11,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	316	11,7	5	1,6	-23	-6,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	152	5,6	6	4,1	18	13,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	481	17,7	21	4,6	-12	-2,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	22	0,8	-3	-12,0	-3	-12,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

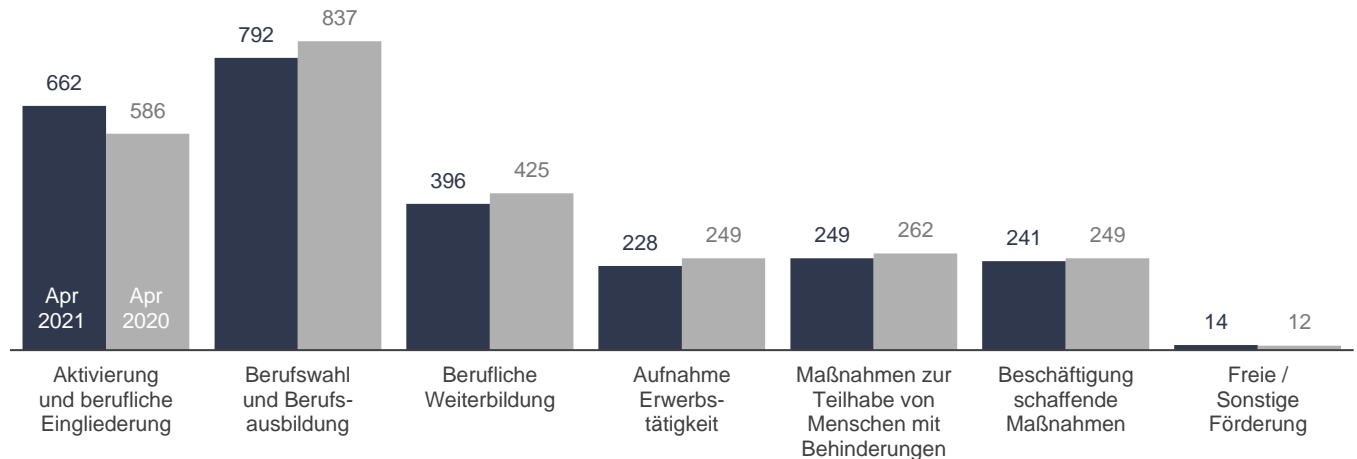
Hochsauerlandkreis

April 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	371	46	14,2	206	124,8	1.257	-311	-19,8
Berufswahl und Berufsausbildung	53	-31	-36,9	18	51,4	178	-34	-16,0
Berufliche Weiterbildung	73	33	82,5	51	231,8	202	-37	-15,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	8	23,5	6	16,7	138	-4	-2,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-2	-10,5	10	142,9	69	9	15,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	43	13	43,3	29	207,1	188	-43	-18,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	3	75,0	7	x	16	-1	-5,9
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	662	25	3,9	76	13,0	622	-42	-6,3
Berufswahl und Berufsausbildung	792	44	5,9	-45	-5,4	753	-54	-6,7
Berufliche Weiterbildung	396	19	5,0	-29	-6,8	389	-43	-9,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	228	5	2,2	-21	-8,4	224	-35	-13,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	249	2	0,8	-13	-5,0	247	-21	-7,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	241	-2	-0,8	-8	-3,2	244	-14	-5,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	14	-1	-6,7	2	16,7	15	1	3,6
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	248	32	14,8	43	21,0	857	-192	-18,3
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-15	-60,0	-1	-9,1	160	-19	-10,6
Berufliche Weiterbildung	52	12	30,0	12	30,0	213	-28	-11,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	2	5,9	-13	-26,5	152	-32	-17,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-9	-60,0	-1	-14,3	40	-6	-13,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	45	16	55,2	8	21,6	206	-15	-6,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	14	-11	-44,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

## Ausbildungsmarkt

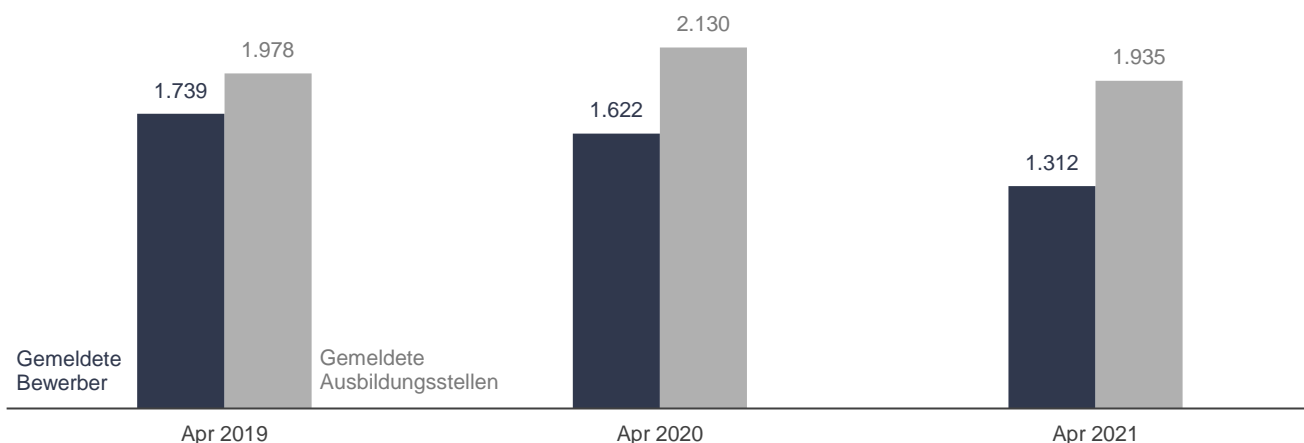
Hochsauerlandkreis

April 2021

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 1.312 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 19,1% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 1.935 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 9,2%. Ende April waren 624 Bewerber noch unversorgt und 1.023 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-6,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+0,8%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.312	-310	-19,1	1.622	1.739
versorgte Bewerber	688	-264	-27,7	952	1.019
einmündende Bewerber	395	-170	-30,1	565	596
andere ehemalige Bewerber	215	-55	-20,4	270	303
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	78	-39	-33,3	117	120
unversorgte Bewerber	624	-46	-6,9	670	720
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.935	-195	-9,2	2.130	1.978
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	2.124	1.973
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	6	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.023	8	0,8	1.015	982
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,47	x	x	1,31	1,14
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,64	x	x	1,51	1,36

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.



[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hochsauerlandkreis

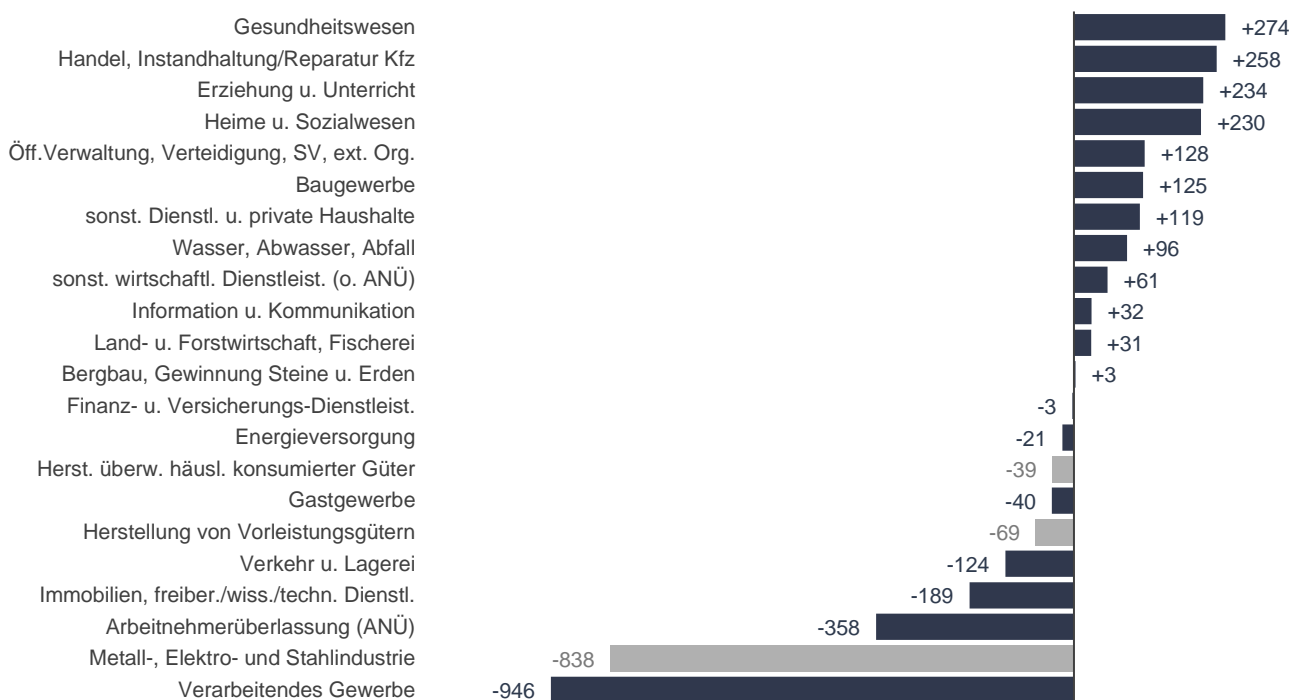
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 109.006. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (-90 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um -270 oder -0,3% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+274 oder +3,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-946 oder -2,5%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	109.006	107.012	108.200	108.378	109.096	-90	-0,1
55,9% Männer	60.882	59.786	60.451	60.633	61.442	-560	-0,9
44,1% Frauen	48.124	47.226	47.749	47.745	47.654	470	1,0
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	13.162	11.877	12.350	12.821	13.139	23	0,2
64,6% 25 bis unter 55 Jahre	70.410	70.054	71.003	70.951	71.576	-1.166	-1,6
22,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	24.490	24.144	23.880	23.627	23.445	1.045	4,5
73,9% Vollzeit	80.584	79.002	79.924	80.340	81.290	-706	-0,9
26,1% Teilzeit	28.422	28.010	28.276	28.038	27.806	616	2,2
91,6% Deutsche	99.884	98.326	99.372	99.772	100.350	-466	-0,5
8,3% Ausländer	9.069	8.633	8.775	8.555	8.688	381	4,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Hochsauerlandkreis

Januar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	6.322	58	0,9
davon			
mit 1 Person	3.550	60	1,7
mit 2 Personen	1.142	-2	-0,2
mit 3 Personen	697	15	2,2
mit 4 Personen	459	12	2,7
mit 5 und mehr Personen	474	-27	-5,4
darunter			
Single-BG	3.541	57	1,6
Alleinerziehende-BG	1.221	-15	-1,2
Partner-BG ohne Kinder	447	19	4,4
Partner-BG mit Kindern	963	-16	-1,6
nicht zuordenbare BG	148	12	8,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.195	-27	-1,2
davon: mit 1 Kind	963	-15	-1,5
mit 2 Kindern	706	10	1,4
mit 3 und mehr Kindern	526	-22	-4,0
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	12.490	32	0,3
darunter			
Männer	6.048	-26	-0,4
Frauen	6.442	58	0,9
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	11.893	-11	-0,1
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	11.699	6	0,1
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	8.487	179	2,2
darunter			
Männer	3.994	71	1,8
Frauen	4.493	108	2,5
davon			
unter 25 Jahre	1.531	52	3,5
25 bis unter 55 Jahre	5.281	39	0,7
55 Jahre und älter	1.675	88	5,5
darunter			
Deutsche	5.496	159	3,0
Ausländer	2.979	20	0,7
darunter			
Alleinerziehende	1.208	-14	-1,1
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	3.212	-173	-5,1
darunter			
unter 3 Jahre	636	-67	-9,5
3 bis unter 6 Jahre	755	51	7,2
6 bis unter 15 Jahre	1.711	-132	-7,2
über 15 Jahre	110	-25	-18,5
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	194	-17	-8,1
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	597	43	7,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	71	-17	-19,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	526	60	12,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

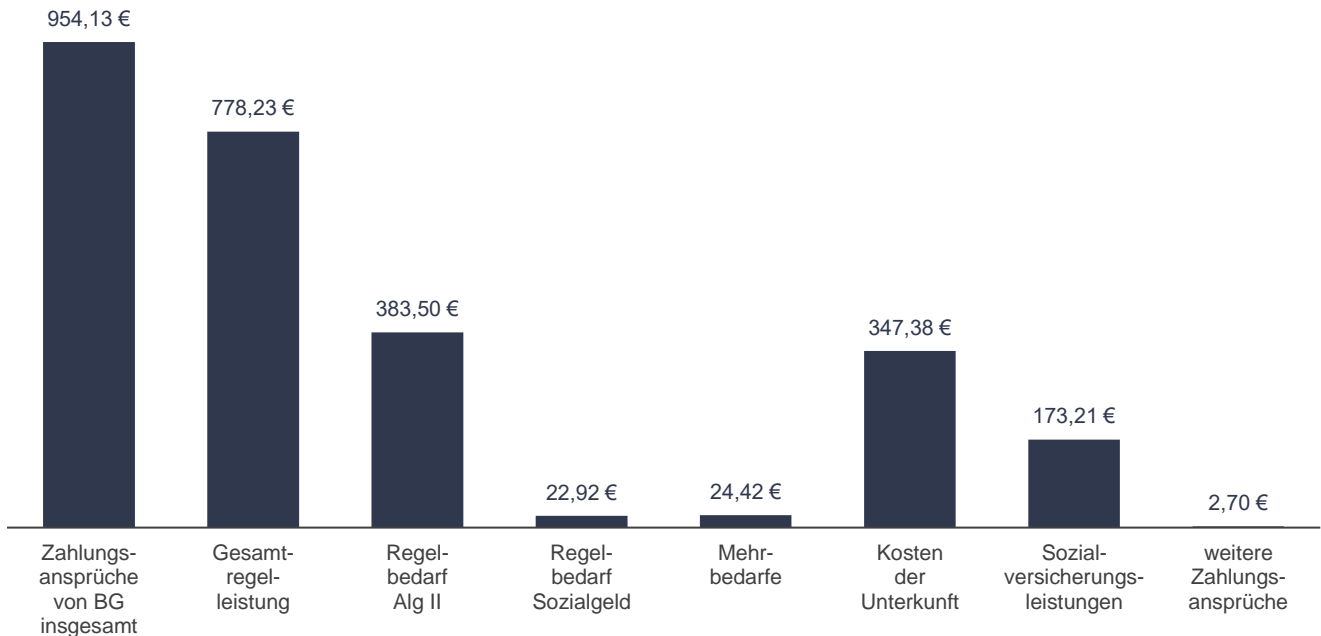
[zurück zum Inhalt](#)

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hochsauerlandkreis

Januar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	6.032.021	954	6.322	954
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	4.919.952	778	6.314	779
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.424.517	384	5.621	431
Regelbedarf Sozialgeld	144.902	23	950	153
Mehrbedarfe	154.388	24	2.177	71
Kosten der Unterkunft	2.196.146	347	6.050	363
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.192.224	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.095.020	173	6.271	175
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	17.049	3	-	-
sonstige Leistungen	7.170	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.427	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	145	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	4.308	1	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.